

MOBIKIDS: Spielplatz aktiv Teil 4

Qualifizierung und Weiterbildung der aufgebauten Netzwerke in der ehrenamtlichen Kinderbetreuung

Projektträger:

Stadtjugendring Kaufbeuren des Bayerischen Jugendring KdöR

Seit dem Start im Jahre 2007 hat dieses Projekt einen großen Erfolg zu verzeichnen. Es gelang, die Spielplatzbetreuung überwiegend von Eltern in ihrem Wohngebiet durchführen zu lassen.

Damit konnte die beabsichtigte Flächendeckung in der ehrenamtlichen Spielplatzbetreuung an den Standorten „Am Mösle“, „Beethovenschule“, „Hirschzell“, „Liegnitzer Straße“ und „Am Sonneneck“ realisiert werden. Durch den Aufbau von ehrenamtlichen Spielplatzpaten wurde auch die mittlere Managementebene der Spielplatzbetreuung auf die Basis bürgerschaftlichen Engagements gestellt.

Durch die Weiterentwicklung des Projektes soll die Nachhaltigkeit und der bislang erreichte Umfang langfristig abgesichert werden. Es gilt nun, die jeweils entstandenen Netzwerke der ehrenamtlichen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus hauptamtlicher Sicht zu betreuen und die Arbeit der Spielplatzpaten zu verstetigen.

An allen Einsatzorten werden für die Betreuung von Spielplätzen Elternteile oder Erwachsene zu Spielplatzpaten und -betreuern gewonnen und in Erster Hilfe und pädagogischen Grundfragen ausgebildet. Außerdem erhalten die Eltern vor ihrem jeweiligen Einsatz eine ausführliche Schulung sowohl im praktischen Umgang mit den Spielmaterialien als auch eine pädagogisch - didaktische Unterweisung.

In der Betreuung auf den Spielplätzen sollen Kinder dazu animiert werden, mehr und mehr ihre Interessen abzuwägen. Später soll die eigenverantwortliche Umsetzung erfolgen, ohne die Interessen einer Gemeinschaft außer Acht zu lassen. Dazu gehört die Einübung von gegenseitiger Toleranz, Erlernen von gewaltfreien Konfliktlösungsmöglichkeiten sowie die Vermittlung und Einübung von gesellschaftlichen Werten. Schulen und Elternbeiräte unterstützen das Projekt bei der Vermittlung von Spielplatzpaten. Das Rote Kreuz/Johanniter und andere Qualifizierungsträger leisten Erste-Hilfe-Ausbildung und führen Schulungen der Paten und Betreuer durch.

Projektleiter: Michael Böhm
Marianne Sauter

Projektzeitraum: 01.01.2011 bis 31.12.2011

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend